

Freitag, 30. Oktober 2009 17:00 Uhr

URL: <http://www.wormser-zeitung.de/sport/lokalsport/andere-sportarten/7197613.htm>

Wormser Zeitung

ANDERE SPORTARTEN

Lederstrumpf hat die Nase vorn

05.08.2009 - PFEDDERSHEIM

RC PFRIMMTAL PFEDDERSHEIM Lokalmatador Fellmann legt den schnellsten Ritt hin

PFEDDERSHEIM (wz). Es war sein Wochenende. Lukas Fellmann vom Reitstall Birkenhof in Rheindürkheim, der schon von klein auf für den 1. RC Pfrimmtal Pfeddersheim startet, kann stolz auf sich und seine Pferde sein. An den drei Tagen, an denen der Reitclub Gastgeber war, belegte er zunächst mit seiner Stute "Raphinera" in der Springpferdeprüfung Klasse L den dritten Platz und mit seinem Wallach "Lederstrumpf" in der Punktespringprüfung Klasse M den vierten Platz. Insgesamt wurden 23 Prüfungen angeboten, beim Springen bis zur Klasse M und in der Dressur bis zur Klasse L. Wobei das Wetter vorzüglich mitspielte und eine noch nie dagewesene Zahl von Zuschauern anlockte.

Der Höhepunkt im Dressurviereck war die Dressurprüfung der Klasse L auf Kandare, die Larissa Trinler aus Alzey mit einer Wertnote von 8,2 für sich entschied. In der E-Dressur freute sich Stefanie Karst vom gastgebenden Reitclub auf "Lapiano" mit einer Wertnote von 7,0 über den sechsten Platz.

Auf dem Springplatz wurde es beim M*-Springen mit Stechen spannend: Mit einem rasanten Nullfehlerritt gewann Nadja Plavcic aus Billigheim, Lukas Fellmann landete mit zwei Nullrunden auf Platz drei. Untermalt wurde jeder Nullfehlerritt mit Fred Feuersteins "Jabadabadu" aus dem Lautsprecher und kräftigem Beifall seitens der Zuschauer. Im E-Springen erreichte Anna Becker (RC Pfrimmtal) mit ihrem Schimmel "Oscar" den zweiten Platz.

Ein besonderes Highlight war die erstmalig ausgetragene Springpferdeprüfung der Klasse M. Hier konnten die Reiter auf hohem Niveau das Können ihrer jungen Pferde unter Beweis stellen. Sieger der Prüfung wurde Manuel Horn mit "Cassandra".

Beim Höhepunkt des Turniers, dem M*-Springen mit Siegerrunde, wurde es richtig spannend. Lukas Fellmann konnte sich mit seinem "Lederstrumpf" durch einen Nullfehlerritt im ersten Umlauf für die Siegerrunde qualifizieren, in der er sich anschließend mit dem schnellsten Ritt und nur einem Abwurf gegen seine Konkurrenten durchsetzte. Somit entschied er die Prüfung unter tosendem

Applaus und einem erneuten "Jabadabadu" für sich.



Jabadabadu: Beim Turnierhöhepunkt war Lokalmatador Lukas Fellmann auf Lederstrumpf auf der Höhe und verdiente sich großen Applaus. privat